

Fragen der BN Kreisgruppe Kronach an die Kandidaten der Bundestagswahl 2021

Wahlkreis Coburg-Kronach

1. Verkehrspolitik

- Der Straßenverkehr hat einen erheblichen Anteil am CO²-Ausstoß in Deutschland.
- Um die Klimaschutzziele einhalten zu können, muss deshalb Verkehr von der Straße auf Bahn, ÖPNV oder Fahrrad verlagert werden.
- Vor diesem Hintergrund sind nach unserer Meinung geplante Straßenverkehrsprojekte auch in unserer Region zu hinterfragen, z.B. der vierspurige Ausbau der B 173 zwischen Neuses und Küps in den Hochwasserraum der Rodach mit der Lerchenhoftrasse B 303.
- **Wie stehen Sie zu diesem Thema?**

Ich kann allen drei Punkten zustimmen.

2. Energiewende

- Die Energieerzeugung, vor allem aus Kohle und Erdöl, verursacht mit ca. 40 % den größten Teil der schädlichen Treibhausgase. Deutschland muss deshalb den Ausbau der erneuerbaren Energieerzeugung dringend verstärken und deutlich früher als geplant aus der Kohle aussteigen, um die Pariser Klimaschutzziele einhalten zu können.
- **In welchen Bereichen sehen Sie Möglichkeiten, den Anteil klimaschonender Energieerzeugung deutlich und sozialverträglich zu steigern?**

Durch weitere Förderung des Einsatzes klimaschonender Energieerzeugung durch Bund und Länder.

3. Reduzierung des Flächenverbrauches

- Im Moment liegt der bundesweite Flächenverbrauch noch bei ca. 60 ha/d.

- Die deutsche Nachhaltigkeitsstrategie sieht vor, diesen bis 2030 auf unter 30 ha / d zu reduzieren und bis 2050 keine neue Flächeninanspruchnahme zu erreichen.
- **Welche der folgenden Instrumentarien halten Sie für besonders wichtig, um dieses Ziel zu erreichen?**
 - Neubau von Fernstraßen reduzieren und dafür Bestehendes instand setzen bzw. verbessern
 - Reform der Grundsteuer, um z.B. gezielt ungenutzte oder baureife Grundstücke innerorts zu reduzieren sowie Rahmenbedingungen für ein effektiveres Flächenmanagement schaffen
 - Abbau schädlicher Subventionen, die die Außenentwicklung begünstigen wie z.B. die Pendlerpauschale oder Förderung von Gewerbegebietserschließung auf der grünen Wiese
 - Fördermittel für die Reaktivierung von Brachflächen und deren Recycling

All diese Überlegungen sollten in die Diskussion und Planung eingebracht werden.

4. Nachhaltiges Bauen mit Holz

- Der Frankenwald ist eine walddreiche Region. Zur Zeit fällt aufgrund des Klimawandels und des dabei nötigen Waldumbaus viel Holz an.
- Zugleich ist Holz ein nachhaltiger Baustoff, der im Vergleich zu Beton eine deutlich günstigere Klimabilanz aufweist.
- **Werden Sie sich als MdB für mehr öffentliche Gebäude wie Schulen, Hochschulen, Kindergärten oder Verwaltungsbauten in Holzbauweise einsetzen?**

Kann ich mir durchaus vorstellen.